



Alternative Liste Müllheim/Bündnis 90/Die Grünen

Bürgermeisterin
Frau Astrid Siemes-Knoblich
Bismarckstraße 3
79379 Müllheim

Antrag der Fraktion ALM/GRÜNE

Anreize zur Vermietung leer stehenden Wohnraums und neue Mietwohnungen zu bezahlbaren Preisen

Die Fraktion ALM/GRÜNE beantragt:

1. Die Verwaltung zu beauftragen, eine Richtlinie für ein Förderprogramm zur Aktivierung von Wohnraum zu erarbeiten und dem Gemeinderat in Kürze vorzulegen.
2. Zu beschließen, beim Verkauf von städtischen Grundstücken an Investoren zum Bau von Mehrfamilienhäusern die Auflage zu machen, 1/3 der Wohnungen als günstige Mietwohnungen zu erstellen. Der Quadratmeterpreis sollte 8.00 € nicht übersteigen.

Zu 1.

Mietwohnungen sind in Müllheim knapp, die Nachfrage groß. Kaum zu finden sind Wohnungen zu Preisen, die auch für Menschen mit geringeren Einkommen oder Familien mit mehreren Kindern noch bezahlbar sind.

Gleichzeitig stehen Wohnungen in Privathäusern leer, werden aus unterschiedlichen Gründen nicht oder nicht mehr vermietet.

Um diese Wohnungen zumindest teilweise wieder für den Wohnungsmarkt zu gewinnen, müssen Anreize geschaffen werden.

Eine Zusammenarbeit mit den örtlichen Sozialverbänden würde sich hierbei anbieten.

Das Beispiel Offenburg:

Die Stadt Offenburg hat ein Förderprogramm zur Aktivierung von leer stehendem Wohnraum aufgelegt, als Anreiz leer stehende Wohnungen wieder dem Wohnungsmarkt zur Verfügung zu stellen.

Angeboten werden eine einmalige Prämie und als zweite Option eine Begleitung durch MitarbeiterInnen verschiedener sozialer Organisationen. Die einmalige Prämie ist bei dieser Variante etwas geringer.

Dr. Martin Richter, Am Eichwald 40, 79379 Müllheim, Tel.: 07631 5779, Mail: martin_richter@gmx.net

Dora Pfeifer-Suger, Britzinger Weg 24, 79379 Müllheim, Tel.: 07631 173657, Mail: dora.pfeifer-suger@web.de

Barbara Karle, Hauptstraße 34a, 79379 Müllheim, Tel.: 07631 8358, Mail: barbara.karle@gmail.com

Benjamin Suger, Neumattweg 34, 79379 Müllheim. Tel.: 07631 1735597, Mail: bsuger@web.de

Gaby Seehaus, Emil-Bizer-Straße 8, 79379 Müllheim, Tel.: 07631-748095, Mail: gaby_seehaus@web.de

Zu 2.

In den letzten Jahren wurde durch den Bau von Mehrfamilienhäusern in Müllheim eine größere Anzahl von eher hochpreisigen Wohnungen geschaffen. Nicht gebaut wurden jedoch günstige Mietwohnungen.

Im Gegenteil, eine erhebliche Anzahl an Mietwohnungen wurde in Wohneigentum umgewandelt und ist so dem Mietwohnungsmarkt verloren gegangen, so dass in erheblichem Umfang günstige Wohnungen fehlen.

Die Variante eines durchmischten Wohnungsbaus hat eindeutige Vorteile. Es entstehen neue günstige Mietwohnungen. Getrennte Wohnbereiche finanziell besser gestellten und finanziell nicht so gut gestellten Bevölkerungsteile werden vermieden. Die Wirtschaftlichkeit eines Bauvorhabens kann dennoch gesichert werden.

Die Notwendigkeit des Baus von zusätzlichen Mietshäusern mit günstigen Wohnungen besteht auch weiterhin.